

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „elCaputo“ vom 2. Januar 2022 22:20

@karuna

Siehst Du, genau jetzt bist Du da, wo ich schon lange bin. Die alltägliche Plan- und Orientierungslosigkeit der Politik und dann die gleichzeitige Hoffnung, es möge doch noch irgendwo ein Ziel, einen Plan geben.

Da die wenigen ausgegebenen Ziele ständig revidiert werden (R-Wert, Impfquote 60%, Inzidenzen nach Belieben, Hospitalisierungsraten etc.) oder eben nebeneinander bestehen (dem Zuständigkeitswirrwahr sei Dank) ist es doch nur logisch, nach dem aktuellen Ziel der Corona-Politik zu fragen. Doch nichts Genaues weiß man nicht und die Verantwortlichen verweigern sich einer konkreten Antwort.

Stattdessen muss man die Handlungen und Äußerungen der Betteffenden interpretieren und deuten. Das Ergebnis meiner Deutungen hast Du oben zitiert. Du hast sicherlich auch meine vielen Fragen gesehen, womit klar ist, dass ich ganz sicher nicht behaupte, das Ziel (wenn es denn eins gibt) unserer Politiker hinsichtlich Corona zu kennen. Im Gegenteil, mich dürstet nach näheren Infos diesbzgl.

Aber außer dem auch hier geäußerten "mal abwarten" kommt da nichts. Und ähnlich wie mit den maroden Straßen, Brücken, Schulen, der ausgebliebenen Digitalisierung, den fehlenden ernsthaften Bemühungen hinsichtlich der Energiewende oder dem überfälligen Umbau des Rentensystems fürchte ich, dass das Ganze zum Warten auf Godot ausartet.

Hier wie dort gilt "Nichts zu machen". Jetzt noch rasch die Hände zur Raute geformt und ab und an eine Verschärfung oder Lockerung verkündet. Je nach Sichtverhältnissen.

PS: Das Zitat ist übrigens insofern falsch, als ich hier mit "sie" ausdrücklich all jene Maßnahmen meinte, die über die medizinischen Maßnahmen (Impfung, Testung) hinausgehen.